

Sonntag, 8. Februar 2009

Digitaler Selbstmord - wenigstens ein bisschen...

Tja, heute war es also soweit. Nachdem ich mich die letzten Tage über mehrfach mit dem ein oder anderen ehemaligen Mitstudium über die Lobby (jene Studenten-Community-Website, die mich durch mein Studium begleitet hat und mir auch den ein oder anderen Pluspunkt einbrachte) unterhalten habe, ist die Entscheidung heute öffentlich gemacht worden: Aus und vorbei. Diesen Monat lasse ich das Ding noch am Netz und dann ist Schicht. Eigentlich schade drum. Hat ja doch wirklich viel Spaß gemacht. Aber wie im Mitmachweb so üblich überleben nur die Großen. Und dazu hat leider immer ein wenig die Critical Mass gefehlt. Während sich die ein oder anderen meiner Mitstudenten im Forum bemüht haben Fragen zu beantworten, Fotos online zu stellen oder gar Skripte und Mitschriften für andere verfügbar zu machen, hatte leider ein Großteil immer nur gefordert und selbst nichts eingebracht. Aber genug gejammt. Es war lustig und interessant. Ich habe viel gelernt und ich glaube auch bei den Profs kam der ganze Spaß gut an. Man muss ja schließlich wissen wann Schluss ist. Achja, Schluss ist übrigens auch mit einem anderen Teil meiner Web-Präsenz. Ich habe soeben auch meinen StudiVZ Account gelöscht. Ich war noch nie ein Freund der Facebook-Kopierer und nachdem Holtzbrinck noch immer - außer Werbung - keine Neuerungen in das System eingebaut hat, stellt das Ding für mich keinen Mehrwert mehr da. Ich bin jetzt "nur" noch bei Xing, Facebook und LinkedIn. That's it. Achja und vielleicht noch Last.fm und Orkut. Aber ich räume beständig auf.. auch MySpace musste bereits letztes Jahr meinen Abschied hinnehmen. Wenngleich das meine vielen virtuellen "Freunde" auf der Pinnwand wohl eher nicht interessieren dürfte. Kurzum: Digitaler Selbstmord ist einfacher als gedacht. Man muss nur x-mal klicken und schon ist man weg. Mal schauen ob es wer merkt... Und jetzt gehe ich ins Bett. Habe morgen Schulung. Nein, nicht virtuell. Ganz real. Um acht. In einem Schulungsraum mit anderen Menschen

Geschrieben von Nico Schuster in personal, the world around me, web&technik um 21:38

virtueller selbstmord den könnte ich nie begehen dan würds mich ja gar nich mehr geben ich kann leider nich ohne service wie mspace oder studivz die sind mir irgendwie ans hergewachsen
Anonym am Jun 16 2009, 16:46